

Anhänge

A Mathematische Dissertationen bis 1945

Bernhard Joseph Féaux: De functione transcendente, quae littera $\Gamma()$ obsignatur, sive de integrali Euleriano secundae speciei.
16.11.1844 [Christoph Gudermann]

Ignaz Phillipp Renvers: Formulae fundamentales geometriae analyticae sphaericae in usu angulorum coordinatorum evolutae.
25.04.1850 [Christoph Gudermann]

Anton Joseph Temme: De inventione proprietatibusque trium curvarum mechanicarum.
01.03.1853 [Eduard Heis]

Michael Knekten: De ellipsi disquisitio geometrica.
20.07.1855 [Eduard Heis]

Moritz Felix Focke: De aequationibus numericis superioris ordinis.
12.08.1856 [Eduard Heis]

Hermann Lemkes: Theoria fractionum continuarum ascendentium.
02.04.1870 [Eduard Heis]

Paul Schönemann: Über Eigenschaften des Dreiecks, welche sich durch Projektion des FEUERBACHSchen Kreises ergeben.
06.08.1881 [Rudolf Sturm]

Albert Rasche: Untersuchung der Flächen zweiten Grades, welche durch zwei windschiefe Geraden gehen.
13.03.1882 [Rudolf Sturm]

Christoph Karl Dörholt: Über einem Dreieck um- und eingeschriebene Kegelschnitte.
22.02.1884 [Rudolf Sturm]

Wilhelm Köhler: Zur Transformation der unbestimmten ternären quadratischen Formen.
30.04.1887 [Paul Bachmann]

Ernst Heinrichs: Über den Bündel derjenigen cubischen Raumcurven, welche ein gegebenes Tetraeder in derselben Art zum gemeinsamen Schmiegungstetraeder haben.
07.05.1887 [Rudolf Sturm]

Anton Carl Koch: Über die Örter der Punkte, aus denen ein gegebener Kegelschnitt durch einen orthogonalen oder einen gleichseitigen oder einen der zu diesen dualen Kegel projiziert wird.
22.12.1887 [Rudolf Sturm]

Johann Bernhard Eck: Über die Verteilung der Axen der Rotationsflächen 2. Grades, welche durch gegebene Punkte gehen.
08.01.1890 [Rudolf Sturm]

Wilhelm Krimphoff: Über eine neue Curvengattung, welche aus der lemniscatischen Function entspringt.
08.01.1890 [Paul Bachmann]

- Heinrich Küppers: Collineationen, durch welche 5 gegebene Punkte des Raumes in dieselben 5 Punkte transformiert werden.
23.12.1890 [Rudolf Sturm]
- Hermann Menzel: Über die Bewegung einer starren Geraden, welche mit mehreren von ihren Punkten in festen Ebenen oder auf festen Geraden gleitet.
07.07.1891 [Rudolf Sturm]
- August Schrader: Geometrische Untersuchungen der Geschwindigkeits-Kegel und der Oberflächen gleichen Gangunterschiedes optisch doppeltbrechender Krystalle.
27.05.1892 [Rudolf Sturm]
- Joseph Borgmeyer: Geometrische Untersuchung über den Ort der Fußpunkte der Lote, welche von einem Punkt auf die Strahlen einer linearen Congruenz gefällt werden.
11.02.1893 [Wilhelm Killing]
- Adolf Gottschalk: Conjugierte POINSON-Bewegungen.
22.07.1893 [Wilhelm Killing]
- Edmund Kurtz: Das Netz der Kegelschnitte, die ein gegebenes Poldreieck haben.
10.08.1900 [Wilhelm Killing]
- Josef Linneborn: Die Fokaleigenschaften der Gebilde zweiter Ordnung in der RIEMANNschen Raumform.
16.05.1902 [Wilhelm Killing]
- Wilhelm Brüser: Untersuchungen über die sechsgliedrige halbeinfache Transformationsgruppe.
05.10.1903 [Wilhelm Killing]
- Wilhelm Freitag: Diskussion des dreifach orthogonalen Flächensystems, dessen eine Schar in Cartesischen Koordinaten durch die Gleichung $x^m y^n z^p = c$ dargestellt wird.
20.04.1904 [Reinhold von Lilienthal]
- Carl Franz Wiese: Eine synthetische Untersuchung über Flächen dritter Ordnung mit Doppelpunkten.
27.04.1904 [Wilhelm Killing]
- Joseph Brühl: Doppelt unendliche Kurvenscharen gebildet von Schraubenlinien auf den Flächen der Rotationsflächenschar $x^2 + y^2 = u^2 e^{2z}$.
14.10.1904 [Reinhold von Lilienthal]
- Ernst Richard Heinrich Quitmann: Über Minimallagen in ebenen Gebieten.
1905 [Wilhelm Killing]
- Bernhard Möllers: Über Normalensysteme, die mit der Rotations- und Schraubenfläche der Traktrix zusammenhängen.
01.08.1905 [Reinhold von Lilienthal]
- Paul Schauff: Über die geodätischen Linien auf einem Kegel.
21.05.1906 [Reinhold von Lilienthal]
- Ernst Gessner: Über die Asymptoten-Kurven einer Schar Konoidflächen im Allgemeinen und die des Cylindroids im Besonderen.
28.01.1907 [Reinhold von Lilienthal]

- Otto Langenkamp: Über SACCHERIS Untersuchungen des Parallelenaxioms.
09.03.1907 [Wilhelm Killing]
- Wilhelm Krefz: Beiträge zur GOURSATSchen Transformation der Minimalflächen.
03.07.1908 [Reinhold von Lilienthal]
- Friedrich Ferrari: Die geometrische Lösung der Aufgaben dritten und vierten Grades mittels des Lineals und einer festen Kurve dritter Ordnung mit Rückkehrpunkt oder reellem Doppelpunkte.
26.11.1909 [Wilhelm Killing]
- Ludwig Keisker: Beiträge zu den Anwendungen der Theorie der unendlich kleinen Schraubungen auf Raumkurven.
15.10.1910 [Reinhold von Lilienthal]
- Otto Anton Reckers: Untersuchungen über Kurvennetze ohne Umwege.
03.02.1911 [Reinhold von Lilienthal]
- Kuno Kraft: Das Normalenproblem an Kurven und Flächen zweiter Ordnung in den endlichen Raumformen.
02.03.1911 [Wilhelm Killing]
- Otto Joachimi: Über Kurven, bei denen die beiden Krümmungen durch eine quadratische Beziehung verknüpft sind.
16.03.1911 [Reinhold von Lilienthal]
- Otto Förster: Über CASSINISCHE Kurven auf der Pseudosphäre.
01.12.1911 [Reinhold von Lilienthal]
- Karl Finger: Einteilung der rationalen Raumkurven vierter Ordnung.
03.01.1912 [Wilhelm Killing]
- Hugo Giesecking: Analytische Untersuchungen über topologische Gruppen.
14.11.1912 [Max Dehn/Wilhelm Killing]
- Karl Retsch: Untersuchungen über Minimaldoppelflächen.
21.02.1913 [Reinhold von Lilienthal]
- Heinrich August Keisker: Zur Theorie der Strahlensysteme, die durch eine Schar von Cylindroiden erzeugt werden.
16.03.1913 [Reinhold von Lilienthal]
- Erich Florin: Untersuchung der Kurve, die von den Polaren umhüllt wird, welche hinsichtlich einer Ellipse zu den Tangenten einer Parabel konjugiert sind.
23.10.1914 [Reinhold von Lilienthal]
- Johannes (Hans) Daniel: Über einen aus Schraubungsachsen bestehenden Komplex.
14.07.1915 [Reinhold von Lilienthal]
- Leo Becker: Die superoskulierenden Normalschnitte auf dem Sinusoid.
14.10.1915 [Reinhold von Lilienthal/Wilhelm Killing]
- Hermann Ingendoh: Asymptotenrichtungen und Hauptkrümmungsrichtungen in Flachpunkten.
08.02.1916 [Wilhelm Killing]

- Adelheid von Scherbening: Die Krümmungskreise der Ellipse.
22.12.1917 [Wilhelm Killing]
- Wilhelm Farwick: Beiträge zur Theorie ebener Nomogramme mit vier Variablen.
25.07.1918 [Anton Timpe/Wilhelm Killing]
- Paul Schridde: Erörterung der Möglichkeit, auf einer Pseudosphäre eine einfach unendliche Schar von GAUSSSchen Kreisen zu bestimmen, die eine Berührende besitzt, ohne von ihr eingehüllt zu werden.
28.09.1918 [Wilhelm Killing]
- Karl Baronowsky: Eigenschaften einer speziellen Fläche sechster Ordnung.
04.04.1919 [Wilhelm Killing]
- Theodor Syré: Grundlegende Untersuchungen über ebene Dreiecke, deren Seiten durch Bogen von Einheitskreisen gebildet werden.
08.08.1919 [Wilhelm Killing]
- Wilhelm Taeffner: Räumliche Analoga zu einer Erscheinung in der ebenen Geometrie.
22.01.1920 [Reinhold von Lilienthal]
- Ella Schmidt: Beiträge zur Theorie der Raumkurven vierter Ordnung erster Spezies.
10.02.1920 [Wilhelm Killing]
- Helene Schelte: Analytische Begründung der nichteuklidischen Geometrie.
10.03.1920 [Wilhelm Killing/Reinhold von Lilienthal]
- Josef Pfaff: Die Berührungskurve eines Büschels von geodätischen Linien auf dem Sinusoid.
10.03.1920 [Reinhold von Lilienthal]
- Karl Ferdinand Weiss: Die Sehnenmittelpunktsfläche einer geschlossenen Krümmungslinie des elliptischen Paraboloids.
01.06.1920 [Reinhold von Lilienthal]
- Walter Baumsteiger: Beiträge zu MINDINGS Erweiterung der Lehre von den Mittelpunkten der Kräfte.
16.06.1920 [Reinhold von Lilienthal]
- Wilhelm Spreen: Über ein Problem der Sphärik.
31.03.1921 [Reinhold von Lilienthal]
- Elfriede Rienhoff: Untersuchung über die den Krümmungslinien einer Fläche zugehörigen Zylindroide.
12.04.1921 [Reinhold von Lilienthal]
- Theodor Dudenhausen: Untersuchungen über die HALPHENSche Kurve.
07.07.1921 [Reinhold von Lilienthal]
- Mathias Friedrich Schwickerath: Über Kurven auf einer Umdrehungsfläche, deren Schmiegunskugeln die Fläche berühren.
11.02.1922 [Reinhold von Lilienthal]

- Johannes Kruse: Untersuchungen der bei einer Schar konfokaler Flächen zweiten Grades auftretenden isotropen Strahlensysteme und der durch diese bestimmten Minimalflächen.
20.05.1922 [Reinhold von Lilienthal]
- Alfons Hoischen: Über Fadenkonstruktionen des einschaligen und des zweischaligen Hyperboloides.
01.06.1922 [Reinhold von Lilienthal]
- Friedrich Bruns: Untersuchung der charakteristischen Strahlenflächen der Strahlensysteme, die durch drei analytische Funktionen einer komplexen Veränderlichen erzeugt werden.
26.10.1922 [Reinhold von Lilienthal]
- Richard Lennertz: Untersuchungen über Transformationskreise und Krümmungskreise.
05.03.1923 [Reinhold von Lilienthal]
- Albert Friedrich Georg Grau: Über die aus der GAUSSschen Differentialgleichung entspringende Funktionsklasse.
23.04.1923 [Robert König]
- Hermann Josef Klocker: Die Anwendung des RIEMANNschen Transzendenten auf die elliptischen Funktionen.
02.05.1923 [Robert König]
- Dorothea Hagedorn: Charakteristische Linien auf Rotationsflächen von konstanter positiver Krümmung.
07.08.1923 [Reinhold von Lilienthal]
- Walter Dechert: Über isotrope Strahlensysteme und Minimalflächen.
17.12.1923 [Reinhold von Lilienthal]
- Friedrich Lütgemeier: Die Bewegung der Hauptträgheitsachsen des allgemeinen kräftefreien Kreisels, eine Anwendung elliptischer Funktionen.
01.07.1924 [Robert König]
- Richard Stiegler: Beiträge zur Theorie der algebraischen Flächen.
04.07.1924 [Robert König]
- Rudolf Ludwig Klüber: Konforme Abbildung durch elliptische Integrale 2. und 3. Gattung.
17.11.1924 [Robert König]
- Hermann Haupt: Die begleitenden Grenzkugeln des einschaligen Hyperboloids.
28.07.1925 [Reinhold von Lilienthal]
- Franz Vollmer: Untersuchung eines Strahlensystems, das bei der durch parallele Normalen vermittelten Abbildung zweier Flächen auftritt.
15.04.1926 [Reinhold von Lilienthal]
- Johannes Funke: Untersuchungen über isotherme Kurvenscharen in der Ebene.
02.05.1926 [Reinhold von Lilienthal]

- Arnold Baur: Neue Behandlungsweise der reellen TSCHEBYSCHEFFSchen und der FABERSchen Polynome.
07.06.1927 [Robert König]
- Amalie Klawitter: Darstellung der Summation analytischer Funktionen mit Beispielen.
13.09.1927 [Maximilian Krafft/Robert König]
- Heinrich Röhrs: Die GAUSSSche konforme Projektion in Anwendung bei deutschen Landesvermessungen.
28.11.1927 [Georg Schewior/Robert König]
- Heinrich Nadermann: Untersuchungen über Strahlensysteme.
10.02.1928 [Reinhold von Lilienthal]
- Kurt Friedrich Hartung: Metrische Erzeugungsarten der STEINERSchen Fläche.
02.08.1928 [Robert König]
- Anna Schmücker: Untersuchungen über die LIESche F_2 .
03.08.1928 [Reinhold von Lilienthal]
- Wilhelm Schaub: Über einen speziellen Fall des Fünfkörperproblems.
26.08.1929 [Martin Lindow/Robert König]
- Bernadine Liebrecht (Schwester Maria Lioba): Über die Folge der Ableitungen einer reellen Funktion von 1, 2 und mehr Argumenten.
20.02.1930 [Ludwig Neder]
- Anna Holling (Schwester Maria Nicetia): Die Frage nach der Existenz der Nicht-euklidischen Geometrie und ihre Beantwortung in den Schriften der beiden BÓLYAI.
18.07.1930 [Heinrich Scholz]
- Helmut Welke: Über die analytischen Abbildungen von Kreiskörpern und HARTOGSSchen Bereichen.
29.11.1930 [Heinrich Behnke]
- Peter Thullen: Zu den Abbildungen durch analytische Funktionen mehrerer komplexer Veränderlichen. Die Invarianz des Mittelpunktes von Kreiskörpern.
16.02.1931 [Heinrich Behnke]
- Werner Siewert: Zu den Abbildungen durch analytische Funktionen zweier komplexer Veränderlichen. Die Abbildungen der HARTOGSSchen Körper.
13.10.1931 [Heinrich Behnke]
- Peter Schürmann: Über monotone Funktionen.
18.03.1932 [Ludwig Neder]
- Erich Hüttenhain: Räumliche infinitesimale Bahnen um die Librationspunkte im Geradenlinien-Fall der (3+1)-Körper.
09.12.1933 [Martin Lindow]
- Helmut Horstmann: Zur Theorie der Funktionen mehrerer komplexer Veränderlicher. Der Zusammenhang zwischen der CARATHÉODORYSchen Metrik und den Regularitätsbereichen.
22.06.1934 [Heinrich Behnke]

- Friedrich Bachmann: Untersuchungen zur Grundlegung der Arithmetik mit besonderer Beziehung auf Dedekind, Frege und Russell.
10.07.1934 [Heinrich Scholz]
- Fritz Menn: Die konvergenzfreien linearen Räume endlicher Stufe und die dazugehörigen Matrizenringe.
10.08.1934 [Gottfried Köthe]
- Friedrich Korte: Zur Theorie der Funktionen mehrerer komplexer Veränderlicher. Die Randpunkte der Regularitätsbereiche.
26.02.1935 [Heinrich Behnke]
- Josef Haupt: Über die koassoziativen Gesetze.
26.03.1935 [Ludwig Neder]
- Walter Kinder: Die reellen Zahlen in logistischer Konstituierung.
24.06.1935 [Heinrich Scholz]
- Hermann Schweitzer: Untersuchungen zur Theorie der Definitionen durch Bildung von Abstraktionsklassen und Abstraktionsrelationen.
30.10.1935 [Heinrich Scholz]
- Heinz Zumbusch: Zur Theorie der Funktionen mehrerer komplexer Veränderlicher. Die Automorphismen der unbeschränkten eigentlichen Kreiskörper.
20.02.1937 [Heinrich Behnke]
- Wolfgang Rothstein: Zur Theorie der analytischen Abbildungen im Raume zweier komplexer Veränderlicher. Das Verhalten der Abbildung auf glatten analytischen Randhyperflächen.
18.03.1937 [Heinrich Behnke]
- Friedrich Karl Sommer: Zur Theorie der analytischen Funktionen mehrerer komplexer Veränderlicher. Bereiche ohne geschlossene innere Singularitätenmannigfaltigkeiten.
24.08.1937 [Heinrich Behnke]
- Friedrich Karl Stein: Zur Theorie der Funktionen mehrerer komplexer Veränderlicher. Die Regularitätshüllen niederdimensionaler Mannigfaltigkeiten.
20.09.1937 [Heinrich Behnke]
- Eugen Roth: Axiomatische Untersuchungen zur projektiven, affinen und metrischen Geometrie.
10.11.1937 [Heinrich Scholz]
- Wilhelm Bohne: Die nichtmittelpunkttreuen Automorphismen der CARTANSchen Bereiche.
06.04.1938 [Heinrich Behnke]
- Karl Schnell: Eine Topologie der Zeit in logistischer Darstellung.
31.05.1938 [Heinrich Scholz]
- Hans Hermes: Eine Axiomatisierung der allgemeinen Mechanik.
18.06.1938 [Heinrich Scholz/Adolf Kratzer]

Hans Brummund: Über Gruppenringe mit einem Koeffizientenkörper der Charakteristik p
22.04.1939 [Gottfried Köthe]

Heinrich (Heinz) Stöwe: Neue Betrachtungsweise der Parallelweiser- und Kreuzweiser-
tafeln.
03.09.1940 [Ludwig Neder]

Hans Hefer: Zur Funktionentheorie mehrerer Veränderlichen. Über eine Zerlegung ana-
lytischer Funktionen und die WEILSche Integraldarstellung.
22.01.1941 [Heinrich Behnke]
[Hans Hefer ist am 22.11.1941 an der Ostfront gefallen]

Johannes (Hans) Düllmann: Zur Geschichte einiger Proportionalinstrumente.
18.06.1941 [Ludwig Neder]

Karl Schröter: Ein allgemeiner Kalkülbegriff.
20.12.1941 [Heinrich Scholz]

Rudolf Hölker: Zur Theorie der Funktionen mehrerer komplexer Veränderlichen. Ein
Beitrag zum zweiten COUSINSchen Problem in Bereichen mit analytischen Ebe-
nen und Flächen als Ausnahmemannigfaltigkeiten.
19.06.1942 [Heinrich Behnke]

Eduard Arens: Eine axiomatische Kinematik der Massenpunkte in logistischer Formu-
lierung.
14.10.1944 (posthum¹⁹²) [Heinrich Scholz/Adolf Kratzer]

¹⁹²Aus dem Bestand 65 des Universitätsarchivs Münster

Der Dekan
der Philos. u. Naturwiss. Fakultät
der Universität
Nr. 93

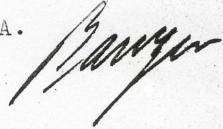
Münster (Westf.), den 14. März 1945.
Schlammstraße 2 km Westring 24
Fernruf: G. 24071, 91. 37

An
Seine Magnifizenz den Herrn
Rektor der Univ. Münster

Bad S a l z u f l e n

Eurer Magnifizenz

überreiche ich das Doktor-Diplom Eduard A r e n s .
mit der Bitte um Unterzeichnung und Rückgabe.
Studienrat Eduard Arens aus Herne ist im Alter von
32 Jahren am 14. Okt. 1944 vor dem Feind gefallen. Da die Druckexemplare
der Dissertation, für deren Einreichung zuletzt eine Frist bis zum 1.4.
1945 bewilligt worden war, der Fakultät noch nicht eingereicht wurden,
musste bisher die Promotion unterbleiben. Auf Veranlassung von Herrn
Professor Kratzer soll sie nunmehr als letzte Ehrung des Doktoranden
nach seinem Heldentod vorgenommen werden.

Der Dekan
i. A. 

Anlagen.

26680 BUTENBERG-DRUCKEREI, MÜNSTER (WESTF)

Rektor der Universität
Münster (Westf.)
14. 3. 1945
Teb. Nr.

Anmerkungen

- a) Die obige Zusammenstellung erfolgte aufgrund einer vom stellv. Leiter des Universitätsarchivs Münster, Herrn Robert Giesler, zur Verfügung gestellten Liste aller von 1844 bis 1945 an der Philosophischen Fakultät der Akademie/der Philosophischen und Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Münster erfolgten Promotionen.
- b) Die 2006 erschienene umfangreiche Monographie von Renate Tobies “Biographisches Lexikon in Mathematik promovierter Personen an deutschen Universitäten und Technischen Hochschulen WS 1907/08 bis WS 1944/45”, Band 58 der Reihe *Algorismus*, Rauner Verlag, Augsburg, enthält eine Fülle von Material auch zu der obigen Liste. In diesem Lexikon fehlen allerdings Baumsteiger (1920), Spreen (1921), Dudenhausen (1921), Schaub (1929), Haupt (1935), Hermes (1938), Stöwe (1940), Hefer (1941), Düllmann (1941) und Arens (1944).
- c) Die Daten des “Mathematics Genealogy Project” erwiesen sich wegen einer Fülle von gravierenden Lücken und Fehlern für die obige Zusammenstellung als weitgehend unbrauchbar. Selbst das Cover Sheet des Projekts ist u. a. mit der “Ahnenreihe” Gauß-Gudermann-Weierstraß irreführend.
- d) Die Dissertation von Gottschalk [1893] ist ursprünglich eine auf Anregung von Felix Klein in Göttingen verfasste Staatsarbeit. Nachdem Klein mit Killing verhandelt hatte, wurde der damals in Herford im Schuldienst tätige Gottschalk mit dieser Arbeit in Münster promoviert, ohne am Ort studiert zu haben. Killing hat aber Gottschalk stets als seinen Schüler angesehen und dieser umgekehrt Killing als seinen Lehrer, denn Gottschalk widmete Killing zum goldenen Doktorjubiläum [1922] eine Arbeit. (Notiz von F. Lorey in einer Liste der bei Killing angefertigten Dissertationen aus dem Nachlass von Heinrich Behnke.)